

Allgemeine Berichte und Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **16 (1956-1957)**

Heft 3

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ihn wie keinen zweiten Menschen. Er gab uns Strafen, die ich ihm heute nicht verzeihen kann. Wegen jeder Kleinigkeit mußten wir im Zimmer auf den Knien herumspringen oder den gepackten Schulsack in die Höhe stemmen usw. . . .» Auch die blöde, geistlose Strafe, einen Satz so und so viele Male zu schreiben, scheint nicht aussterben zu wollen. Ein Landarbeiter meldet: «Hundert- bis zweihundertmal einen Vers abschreiben ist blöd; dafür braucht ein Schüler nur Zeit, aber keinen Kopf. Richtiger wäre, gespaltenes Holz in die Winde zu tragen, da hätte der Lehrer doch noch einen Vorteil gehabt.» Ich würde diesen Vorschlag des Landarbeiters freilich nicht unterstützen. Nicht verstanden wird natürlich auch die Kollektivstrafe. Aber halten wir hier inne.

Ich habe die Berichte des ein halbes Hundert Seiten umfassenden blauen Heftes mit Genugtuung gelesen, was sicher versteht, wer meine kleine Arbeit «Die pädagogische Strafe» liest, auf die hinzuweisen mir hoffentlich nicht verübelt wird. Alle Lehrer und Lehramtskandidaten sollten diesen Prüfungsbericht 1955 lesen und dazu alle Eltern. Er ist ein lebendiges Kapitel gesunder Pädagogik, von jungen Wehrmännern erteilt. Erfreulich ist die Schlußfolgerung des Berichterstatters: «Für die Behauptung, es bestehe zur Zeit eine allgemeine Schulnot, geben die Aufsätze keinen Beleg. Der junge Schweizer ist mit seiner Schule und seinen Schulmeistern im ganzen zufrieden.» Das soll uns Lehrer und uns Schweizer nicht übermütig machen: die Schule fängt jeden Tag neu an und darf uns nie gut genug sein. Möchte man jedem von uns nachrufen können, was ein junger Soldat von seinem verehrten Lehrer schreibt: «Er war nicht nur ein ausgezeichnete Fachmann, nicht nur ein Lehrer, sondern auch ein Mensch.»

M. S.

Allgemeine Berichte und Mitteilungen

Tätigkeit der Sektionen des Arbeitslehrerinnenverbandes im Schuljahr 1955/56

Albula- Oberhalbstein	Turnlektion mit einer Mädchenklasse Leitung Frl. Ch. Elsa, Mutten Besichtigung des Anschauungsmaterials Leitung Sr. R. Rüttimann, Inspektorin Zeichnen eines Blusenmusters Leitung Frl. U. Nadig, Lenz Vortrag: Vorbereitung unserer Mädchen für die Fremde, Ref. Sr. R. Rüttimann, Inspektorin
Bernina	Besichtigung des Anschauungsmaterials Leitung Frl. A. Buchli, Inspektorin Besichtigung der Kursarbeiten von Frl. Norma Steffani

Bergell	Besichtigung des Anschauungsmaterials Leitung Frl. A. Buchli, Inspektorin Erstellen eines Ordners mit italienischem Text Leitung Frau Zina Tam-Bivetti
Cadi	Vortrag: Das Mädchen in der Fremde Ref. Sr. R. Rüttimann, Inspektorin Turnlektion Leitung Frl. B. Beeli Besichtigung des Anschauungsmaterials Leitung Sr. R. Rüttimann, Inspektorin
Chur und Umgebung	Erstellen eines Ordners mit Warenkunde Leitung Frl. U. Hitz, Inspektorin Besichtigung des Anschauungsmaterials Leitung Frl. U. Hitz, Inspektorin
Davos	Trikot nähen und flicken Leitung Frl. E. Nydegger Besichtigung des Anschauungsmaterials Leitung Frl. U. Hitz, Inspektorin
Gruob	Besprechung über Mädchenturnen durch Sr. R. Rüttimann, anschließend praktische Übung Besichtigung des Anschauungsmaterials Leitung Sr. R. Rüttimann, Inspektorin Film «Sie und die Wolle» vom International Wool Sekretariat
Misox	Besichtigung des Anschauungsmaterials Leitung Frl. A. Buchli, Inspektorin
Münstertal	Besichtigung des Anschauungsmaterials Leitung Frl. A. Buchli, Inspektorin Erstellen eines Ordners mit Warenkunde Leitung Frl. A. Buchli, Inspektorin
Oberengadin	Besichtigung des Anschauungsmaterials Leitung Frl. A. Buchli, Inspektorin Wandtafelzeichnen Leitung Frl. A. Buchli, Inspektorin Besuch der Ausstellung von Frl. L. Fieni
Prättigau	Erstellen eines Ordners mit Warenkunde Leitung Frl. U. Hitz, Inspektorin Besichtigung des Anschauungsmaterials Leitung Frl. U. Hitz, Inspektorin
Schanfigg	Aussprachen über Schwierigkeiten verschiedener Art Besichtigung des Anschauungsmaterials Leitung Frl. U. Hitz, Inspektorin
Thusis und Umgebung	Besichtigung des Anschauungsmaterials Leitung Frl. U. Hitz, Inspektorin Zeichnen und skizzieren von Entwürfen zu dekorativen Zwecken Besuch von 2 Hauswirtschaftslektionen von Frau U. Feltscher und Frl. A. Dönz Mitarbeit für den Bazar zugunsten des Krankenhauses Thusis Besuch der Mustermesse
Unterengadin	kein Bericht